

in Kooperation mit

STUDIOCANAL
A CANAL+ COMPANY

WOODWALKERS 2

Es fängt mit Lesen an.

Stiftung Lesen

Ergänzungsmodul zum Unterrichtsmaterial WOODWALKERS

Liebe Lehrkräfte,

am 29. Januar 2026 startet „Woodwalkers 2“ von Regisseur Sven Unterwaldt in unseren Kinos. Die gleichnamige Buchreihe von Katja Brandis rund um den Gestaltwandler Carag – halb Mensch, halb Puma – und seine Freunde am Internat Clearwater High begeistert seit 2016 Millionen junge Leserinnen und Leser. Im zweiten Teil der Filmtrilogie steht das Verhältnis von Mensch und Natur im Mittelpunkt. Zu den sich daraus ergebenden Anknüpfungspunkten für die schulische Bildungsarbeit stellen wir Ihnen in diesem Ergänzungsmodul vier weitere Arbeitsblätter zu den Themen Verantwortung, Lebensraum Wald, Vertrauen und Misstrauen sowie Familie zur Verfügung. Sie eignen sich für den Einsatz ab Klasse 4 und erweitern das bereits erschienene Unterrichtsmaterial, das Ihnen vielfältige Arbeitsblätter und Hintergrundinformationen zu Buchreihe und Filmtrilogie bietet.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Schülerinnen und Schülern spannende und inspirierende Unterrichtsstunden!

Ihre Stiftung Lesen

Inhalt

Für Carag beginnt das neue Schuljahr an der Clearwater High mit einer schwierigen Entscheidung: Soll er vor dem Rat der Woodwalkers die Wahrheit über die gefährlichen Machenschaften seines ehemaligen Mentors Andrew Milling aussagen? Oder soll er lügen, damit Milling ihn zu seiner Pumafamilie führt, zu der er jede Spur verloren hat? Eine folgeschwere Entscheidung, die schließlich sogar die Natur rund um das Internat in Gefahr bringt. Denn Milling will den Wald an den Immobilieninvestor Tucker Jones verkaufen, um sich dessen Unterstützung im Wahlkampf zum Gouverneur von Wyoming zu sichern. Können Carag, Brandon, Holly und Lou das verhindern? Gut, dass Wolfswandlerin Tikaani ihnen hilft. Aber kann Carag ihr wirklich trauen?

Das Unterrichtsmaterial



Sondervorführungen für Schulen

Möchten Sie mit Ihrer Klasse den Film besuchen? Setzen Sie sich für Vormittags- oder Schulführungen bitte mit einem Kino in Ihrer Nähe in Verbindung oder wenden Sie sich an: schulvorstellung@studiocanal.de

Impressum

Herausgeber und Verleger: Stiftung Lesen, Römerwall 40, 55131 Mainz, www.stiftunglesen.de · Verantwortlich: Dr. Jörg F. Maas; Programme: Sabine Uehlein; Redaktion: Wilke Bitter (Film- und Medienwissenschaftler), Miriam Holstein, freie Autorin/Redakteurin; Bildnachweis Filmbilder: STUDIOCANAL GmbH, © 2026; Gestaltung: Harald Walitzek, Plugin Design, Undenheim; Irrtümer und Preisänderungen vorbehalten. © Stiftung Lesen, Mainz 2026

Carags Entscheidung

Carag trifft in „Woodwalkers 2“ eine schwere Entscheidung: Er erfüllt Andrew Millings Wunsch und lügt vor dem Rat der Woodwalkers. Damit schlägt Carag einen Weg ein, den er nicht mehr verlassen kann – mit guten wie auch schlechten Folgen. Was stand bei der Entscheidung auf dem Spiel? Welche Verantwortung trägt Carag? Wie hättest du an seiner Stelle gehandelt?

Schreibe Stichworte in die passenden Felder der Tabelle. Für die rechte Seite ist deine Fantasie gefragt: Was wäre passiert, wenn Carag Andrew Milling nicht geholfen hätte? Bedenke insbesondere die Auswirkungen auf ...

- **Brandon, Holly, Lou, Tikaani:** Wie gehen sie mit Carags Entscheidung um? Haben sie Verständnis für ihn?
- **Anna, Donald, Melody und Marlon Ralston:** Wie wirkt sich Carags Beschluss auf sie aus? Welche Rolle spielt Andrew Milling in der Welt der Menschen?
- **Lissa Clearwater, Mr. Ellwood, Mr. Brighteye:** Welche Folgen hat Carags Entscheidung für die Gemeinschaft der Woodwalkers und die Schule Clearwater High?
- **die Natur:** Welche Auswirkungen hätte Carags Aussage auf die Pflanzen und Tiere rund um die Clearwater High haben können?



„Wie konntest du nur? Checkst du nicht, dass es hier nicht nur um dich und deine Familie geht? Milling geht über Leichen!“

Lou

Carag hilft Milling und lügt den Rat der Woodwalkers an.	Was wäre wenn? Carag sagt gegen Milling aus.
Positive Folgen	Positive Folgen
Negative Folgen	Negative Folgen

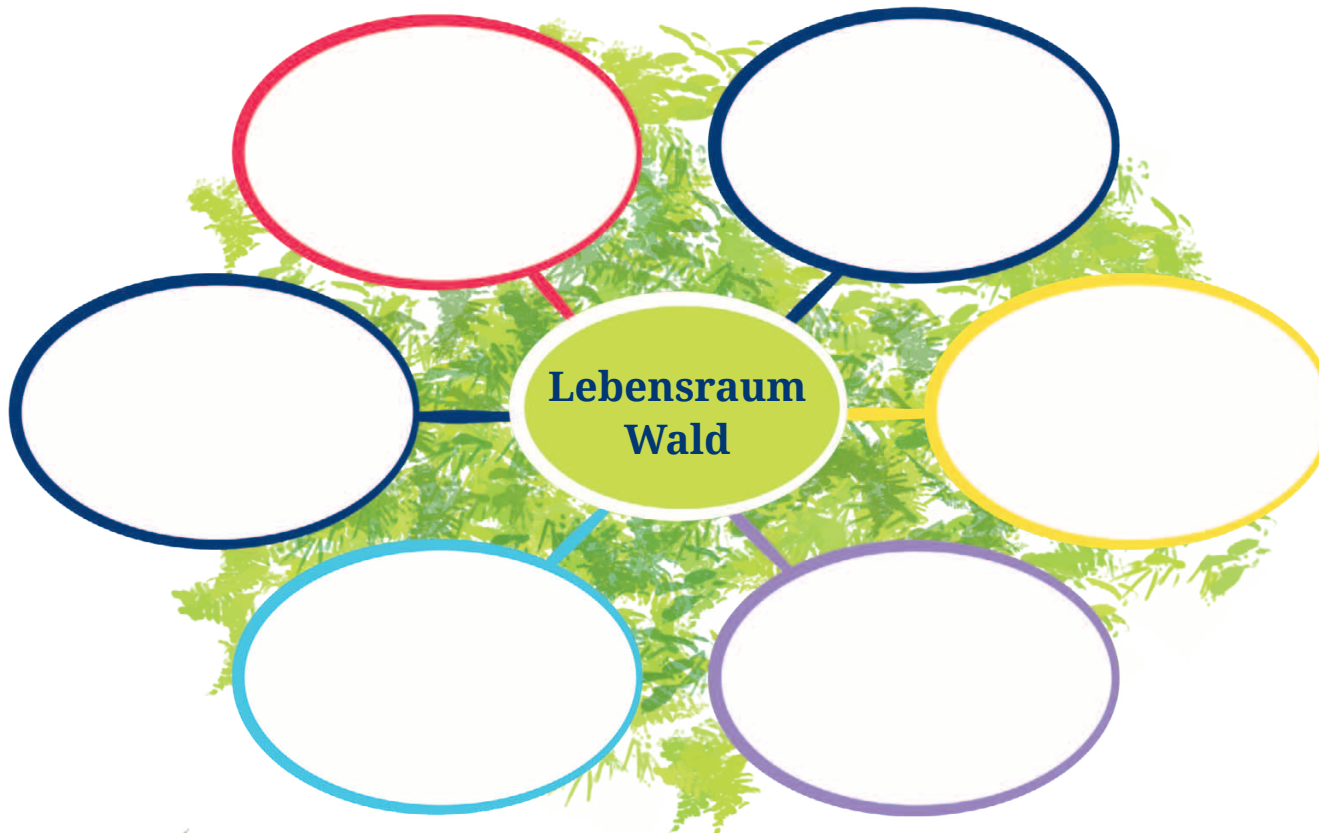
Mensch und Natur

Der Immobilieninvestor Tucker Jones hat das Land rund um die Clearwater High von Andrew Milling gekauft. Er will den Wald roden lassen, um auf dem Gebiet Wohnungen zu bauen.

„Das Land gehört ab jetzt mir. Deshalb würde ich euch bitten, hier jetzt zu verschwinden. Vielen Dank.“



„Es gibt in diesem Wald keine geschützten Tierarten. Wir haben das mehrfach prüfen lassen.“



- Lies die Zitate von Tucker Jones. **Welche Argumente setzen die Woodwalkers ihm entgegen?** Trage sie in die Felder ein. Ergänze weitere Begründungen, warum der Wald ein wichtiger Lebensraum für Tiere und Pflanzen ist.
- Als Gouverneur stellt Andrew Milling den Wald unter Naturschutz. Doch was bedeutet das eigentlich? Forscht nach: Warum sind **Naturschutzgebiete** wichtig für Tiere und Pflanzen?
 - Recherchiert in Kleingruppen im Lexikon oder auf Kinderwebsites (z. B. www.oekoleo.de/lexikon oder www.wwf-junior.de/natur). Welche Regeln gelten in Naturschutzgebieten? **Wie werden Tiere und Pflanzen konkret geschützt?** Sucht ein Beispiel.
 - Erstellt eine kreative **Präsentation** zu euren Ergebnissen.
- Überlegt gemeinsam: **Wie könnt ihr in eurer Umgebung dazu beitragen, dass es genug Lebensraum für Tiere und Pflanzen gibt?** Sammelt konkrete Ideen in der Klasse. Diskutiert: Welche Idee bringt am meisten? Was lässt sich am besten umsetzen? Stimmt darüber ab, welche Idee ihr gemeinsam verfolgen könntet. Erstellt einen Aktionsplan.

Vertrauen und Misstrauen

„Es geht in der neuen Geschichte um Vertrauen und wie man sich vor Täuschung schützen kann“, sagt Schauspielerin Martina Gedeck über „Woodwalkers 2“. Sie spielt im Film die Direktorin Lissa Clearwater.

Welche Rolle spielen Vertrauen und Misstrauen im Film? Schaut euch zuerst die **Figuren** an.

- Untersucht in Kleingruppen: **Wer vertraut wem? Wer misstraut wem?** Nutzt die Figurenaufsteller aus dem Unterrichtsmaterial. Bastelt weitere Aufsteller für neue Figuren aus Teil 2.
 - Stellt alle Figuren auf ein **großes Blatt Papier**.
 - Verbindet Figuren mit **grün**, die sich **vertrauen**. Verbindet Figuren mit **rot**, die sich **misstrauen**.
 - Schreibt an die Linien die **Gründe**.
- Schaut euch die Figurenaufstellung an. **Wodurch entsteht Vertrauen? Was führt zu Misstrauen?** Tragt eure Ideen in die Tabelle ein.



Vertrauen	Misstrauen

Vertrauen oder Misstrauen kann man nicht nur gegenüber Einzelpersonen haben. Sie können auch in Hinblick auf die **Politik** oder den **Umweltschutz** eine Rolle spielen.

- Sammelt in der Klasse: Was verspricht Andrew Milling im Wahlkampf? Glaubt ihr, dass er seine Versprechen einhält? Begründet eure Meinung. Warum (nicht)? Weshalb ist **Vertrauen in Politikerinnen und Politiker** wichtig?
- Politikerinnen und Politiker sagen manchmal: „Wir schützen die Umwelt.“ Kann man nachprüfen, ob das wirklich stimmt? Sammelt Ideen.
- Auch viele **Firmen** behaupten: „Wir schützen die Umwelt.“ Stimmt das immer? Überlegt gemeinsam: Aus welchen Gründen könnten Firmen das behaupten, obwohl es vielleicht nicht ganz stimmt?

Familie, Rudel und Treue

Familie ist manchmal kompliziert! Carag hat eine Familie: drei Pumawandler. Und eine zweite: drei Menschen, die Ralstons. Holly schlägt sich mit ihrem gesetzlichen Vormund herum, während ihre Freunde ihr Rückhalt geben. Tikaani hält sich zunächst an ihr Wolfsrudel, das unter sich bleiben will und Unterordnung einfordert. Allen stellt sich die Frage: Wann ist es wichtig, der Familie treu zu sein und wann muss ich für mich selbst eintreten?

Carag trifft eine folgenschwere Entscheidung, um seine Pumawandlerfamilie wiederzusehen (s. Seite 2). Doch sein Vater empfängt ihn nicht mit offenen Pranken. Er stellt eine große Forderung an Carag: Das Leben mit Menschen, sogar unter Woodwalkers, soll Carag hinter sich lassen, um mit seiner Familie als Puma in der Wildnis zu leben.

- **Diskutiere mit den Kindern, die neben dir sitzen:** Warum stellt Carags Vater diese Forderung? Folgt Carag dem Wunsch seines Vaters oder wählt er seinen eigenen Weg? Welche Folgen bringt das mit sich?
- Stelle dir vor, Carags Pumawandlervater hat Lesen gelernt. **Schreibe als Carag einen persönlichen Brief** an seinen Pumavater oder an seinen Pflegevater Donald Ralston: Welche drei Erinnerungen teilt Carag, welche drei Fragen stellt er?



Holly hatte es in ihrer Kindheit nicht leicht. Sie erzählt Carag und Brandon, dass sie ihre Pflegefamilie verlassen hat, als es dort zu oft Ärger gab. Jetzt bereut sie diesen Schritt und vermisst ihre Familie, als ihr lästiger Vormund an der Clearwater High auftaucht.

- **Überlegt in Kleingruppen und sammelt Beispiele an der Tafel:** Holly war eindeutig zu jung, um ihre Familie zu verlassen und für sich selbst zu sorgen. Wann kann ein Streit in der Familie notwendig und hilfreich sein?

„... doch dann kamen die Silvers. Sie wollten ein Kind aufnehmen, sogar ein älteres wie mich. Doch ich war nicht besonders nett zu ihnen.“ Holly

Tikaani hat eine Familie von Wolfwandlern. Diese lebt jedoch in Kanada – fast 2500 Kilometer von Wyoming entfernt. Auf der Clearwater High ist für sie eine Zeit lang klar: Ihr Rudel sind die anderen Wölfe um Oberhaupt Jeffrey. Doch dieses Rudel hat sehr strenge Regeln, die Tikaani stören.

- **Schreibe in Einzelarbeit einen Chat aus Kurznachrichten zwischen Tikaani und Jeffrey.** Womit argumentiert Jeffrey, dass die Wölfe sich an Milling orientieren sollten? Auf welche Weise legt er fest, mit welchen Wandlern die Mitglieder des Rudels befreundet sein dürfen? Was antwortet Tikaani? Kann sie Jeffreys Meinung und die Regeln im Rudel ändern?

„Meine Familie ist 2000 Kilometer weg. Ich hab‘ hier nur mein Rudel.“ Tikaani